



CELLU L'ART

KURZFILMFESTIVAL JENA

KATALOG

14. CELLU L'ART

16. - 21. APRIL 2013

**MONTAG,
15. APRIL**

**DIENSTAG,
16. APRIL**

**MITTWOCH,
17. APRIL**

**DONNERSTAG,
18. APRIL**

**FREITAG,
19. APRIL**

**SAMSTAG,
20. APRIL**

**SONNTAG,
21. APRIL**

16.00 UHR
GROSSER SAAL
KAHLA kreativ

16.00 UHR
GROSSER SAAL
B-Sides

18.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb I

18.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb IV

18.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb II

18.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb V

18.00 UHR
GROSSER SAAL
Gewinnerfilme

19.00 UHR
SCHILLERHOF
Auftakt im Schillerhof
»Müll im Garten Eden«
von Fatih Akin

19.30 UHR
FAULLOCH
Festivaleröffnung
Open-Air-Kino

20.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb II

20.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb V

19.00 UHR
KLEINER SAAL
Länderschwerpunkt III

21.00 UHR
KLEINER SAAL
Länderschwerpunkt I **Länderschwerpunkt II**

21.00 UHR
GROSSER SAAL
Preisverleihung
mit Gewinnerfilmen

22.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb III

22.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb I

22.00 UHR
GROSSER SAAL
Wettbewerb IV

* GROSSER & KLEINER SAAL
IN DER VILLA AM PARADES

23.30 UHR
GROSSER SAAL
Fachschaftsparty

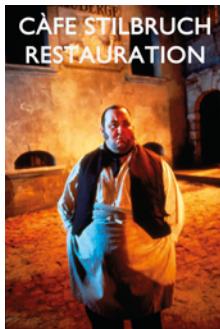
23.00 UHR
KLEINER SAAL
Schock Block

23.30 UHR
GROSSER SAAL
cellu l'art Party

23.00 UHR
KLEINER SAAL
Bandabend präsentiert
von BandsPrivat

INHALT

2	GRUSSWORTE	8	JURY	38	LÄNDERSCHWERPUNKT TÜRKI
5	SPIELORT	10	WETTBEWERB I SWEETS FOR THE SWEET	39	LÄNDERSCHWERPUNKT I MIT UND OHNE WORTE
7	PREISE	16	WETTBEWERB II ... UND NUN ZU ETWAS TERROR	42	LÄNDERSCHWERPUNKT II FRAUEN, MÄNNER UND EIN FAHRRAD
		22	WETTBEWERB III LEBEN, STERBEN UND DER GANZE REST	46	LÄNDERSCHWERPUNKT III LIEBE, HEIMAT, HEIMATLIEBE
		26	WETTBEWERB IV BEGEGNUNG – UHRWERK MANDARINE	48	SPECIALS
		32	WETTBEWERB V TIERISCH BEKLÖPPT	49	FOTOWETTBEWERB
				50	FOTOJURY
				52	OPEN-AIR & PARTYS
				53	BANDABEND
				56	SPONSOREN
				57	IMPRESSUM



**GRUSSWORT DES BÜRGER-MEISTERS DER STADT JENA**

Die Medien überschreiten Grenzen. Früher dienten sie dazu, Bilder der Wirklichkeit einzufangen, heute schaffen sie selbst soziale Wirklichkeit. Sie prägen und verändern unser Leben. Dies stellt für uns alle große Herausforderungen dar – gerade für Kinder und Jugendliche. Was ist noch wirklich und was bloße Fiktion? Wo passen »Schönheit« und »Wahrheit« noch zusammen? Gerade beim Medium Film verschwimmen Wirklichkeit und Fiktion. Daher ist ein Kurzfilmfestival wie das cellu l'art auch eine Form des Lernens, der Aneignung der Lebenswirklichkeit. Besonders freut, dass in diesem Jahr auch eine Jugendjury aus Jenaer Schulen zwei von der Stadt Jena gestiftete Preise vergeben wird.

Frank Schenker

**GRUSSWORT DES JENAER OBERBÜRGERMEISTERS**

Das cellu l'art Kurzfilmfestival ist mit seiner nun 14. Auflage längst den Kinderschuhen entwachsen. Es hat sich als feste Institution unserer kulturellen Landschaft in Jena etabliert. Bis heute können sich die Initiatoren und wir uns als Stadt über stetig steigende Zahlen an Beiträgen und Besuchern freuen. Ich freue mich besonders, dass mit dem Jenaer Toleranzpreis, welcher dieses Jahr zum zweiten Mal vergeben wird und über den ich selbst die Schirmherrschaft trage, auch ein politisches Signal von diesem Festival ausgeht. Ausgezeichnet wird der eindrucksvollste Film in der Kategorie, die den Fokus besonders auf das zwischenmenschliche Miteinander in unserer Gesellschaft richtet. Ich wünsche allen Filmautoren viel Erfolg und dem Publikum eindrucksvolle Filmerlebnisse!

Dr. Albrecht Schröter

**GRUSSWORT DER
GENERALKONSULIN DER
REPUBLIK TÜRKEI IN NÜRNBERG**

Das Internationale Kurzfilmfestival cellu l'art, das nun zum 14. Mal stattfindet, hat dieses Jahr die Türkei als Länderschwerpunkt ausgewählt, worüber ich mich sehr gefreut habe. Das türkische Kino nimmt mittlerweile eine international stabile Stellung ein. Seine zunehmend qualifizierten Vertreter wie Nuri Bilge Ceylan gehören inzwischen zu den besten Schaffenden in der Welt. Auf der anderen Seite bildet sich eine Kinolandschaft mit türkischem Migrationshintergrund, die eine eigenständige Identität mit einer besonderen Kultursynthese aufweist.

Das Kurzfilmfest bringt nicht nur Vielfalt in das

Kulturprofil der Stadt Jena, es verleiht bei der türkischen Community auch das Gefühl, ihre Kultur werde wertgeschätzt. Insbesondere in einer Zeit, in der die Stadt Jena mit einer Terrorgruppe in Verbindung gebracht wird, ist es, denke ich, ein absolutes Muss für ein gelungenes Miteinander, Menschen mit Migrationshintergrund das Gefühl zu vermitteln, dass sie akzeptiert und respektiert werden.

Darüber hinaus führt die Filmkunst uns auf einzigartige Reisen durch die ganze Welt. Mal tauchen wir in fremde Welten ein, mal begegnen wir wildfremden Kulturen, ein anderes Mal be-



finden wir uns auf einer Reise in die Herzen der Menschen aus anderen Ländern. Die Leinwand ermöglicht uns mit anderen Worten das Zusammenkommen und sie verbindet uns. Menschen, die vor dem Zeitalter des Films gelebt haben, hatten diese Möglichkeit nicht. Wir dürfen uns glücklich schätzen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei den Veranstaltern des cellu l'art Kurzfilmfestivals ganz herzlich bedanken und freue mich bereits jetzt über die Filmtage.

Ece Öztürk Çil

GRUSSWORT DES VEREINSVORSITZENDEN

Der Kurzfilm ist ein Medium, das sich immer wieder neu erfindet – dafür lieben wir ihn, dafür fasziniert er uns. Auch wir als Festival, welches eben jenen Kurzfilm feiert, sind bestrebt uns immer wieder neu zu erfinden, was durch finanzielle und strukturelle Bedingungen Jahr für Jahr eben auch zur Notwendigkeit wird.

Sichtbar wird diese Neu(er)findung im Jahr 2013 unter anderem an unserem neuen Erscheinungsbild, bei dem die Zelle als kleinstes lebensfähiger Organismus stellvertretend für den Kurzfilm als der kleinsten Form des filmischen Ausdrucks das essentielle Grundelement bildet.

Auch inhaltlich gehen wir mit der Premiere unserer dreiköpfigen Jugendjury und dem zugehörigen Preis neue Wege. Zusätzlich ist der Publikumspreis seit diesem Jahr dotiert.

Wir freuen uns außerdem sehr, die Stadt Jena erneut für die Vergabe des »Jenaer Filmpreises für Toleranz« als Unterstützer hinter uns zu wissen und so ein weiteres wichtiges Zeichen gegen soziale Missstände, Gewalt und Intoleranz setzen zu können.

Dies findet ebenfalls Ausdruck in der Wahl unseres diesjährigen Länderschwerpunktes, der Türkei. Bereits zum zehnten Mal stellen wir die junge Filmszene und Kultur eines Landes vor und dürfen uns auf ungewohnte und faszinierende Einblicke in ein Land freuen, das uns vielleicht doch nicht ganz so vertraut ist, wie wir manchmal meinen.

Neu ist auch der Spielort des Jahres 2013: die Villa am Paradies. Bekannt als Institution in der Jenaer Kulturlandschaft wird sie uns fünf Tage lang als facettenreicher Spielort mit besonderem



Flair jede Menge tolle Filme und auch Party's bescheren.

Nicht komplett ist dieses Grußwort ohne mein großes und aufrichtiges Dankeschön an alle teilnehmenden Filmemacher, Freunde, Förderer und Sponsoren des cellu l'art und natürlich ganz besonders an das wunderbare Team, das sich zu einem maßgeblichen Teil ebenfalls neu finden musste und dies in kürzester Zeit mit Bravour geschafft hat. Danke an euch alle!

Lasst uns also gemeinsam ein tolles und berauschendes 14. internationales Kurzfilmfestival verbringen. Denn: Alles neu macht der April!

Christoph Matiss

SPIELORT VILLA AM PARADIES

Jahr für Jahr sucht und findet das cellu l'art Kurzfilmfestival einen neuen Spielort im schönen Jena, um dort das Publikum mit Kurzfilmen aller Art überraschen zu können. Umso schöner, dass es sich beim diesjährigen Spielort um die kunstvoll restaurierte Villa am Paradies handelt. Im Auftrag einer Jenaer Studentenverbindung entworfen vom Architekten Ludwig Hirsch, wurde das Gebäude 1911 eröffnet. Genutzt als Kegelbahn, Lazarett, Kindertagesheim und Lehrveranstaltungsort wurden hier ab 1950 Film- und Funkvorlesungen im Rahmen der Friedrich-Schiller-Universität Jena abgehalten bis das Haus 1962 und vielen darauf folgenden Jahren der SED-Kreisleitung diente. Auch nach 1990 fungierte das ehrwürdige Gebäude als Sitz für diverse Ämter, woraufhin viele Umbaumaßnahmen und

Zweckanpassungen den Charme der Villa verblasen ließen. Nach einer Phase, in jener man das einstige Jugendstil-Haus für verloren glaubte, folgten in den Jahren 2010 bis 2011 umfangreiche Sanierungen unter Denkmalschutzaspekten. Mit dem neuen Namen »Villa am Paradies« etablierte sich das Gebäude als erfolgreicher Veranstaltungsort Jena. In zwei Sälen des Hauses werden die Filme des internationalen Wettbewerbs und die des Länderschwerpunktes Türkei gezeigt. Dabei freuen wir uns auf ein gespanntes Publikum, welches herzlich eingeladen ist, die Tage im Zeichen des Kurzfilms im spektakulären Ambiente mit uns zu teilen.





WIR KÖNNEN
MEHR ALS
KOSTENLOS

X-tra -

Jetzt zum besten Girokonto wechseln.



Sparkasse Jena-Saale-Holzland

Das X-tra-Konto der Sparkasse überzeugt durch moderne und sichere Banking-Leistungen, dem persönlichen Service von engagierten Beratern in den Filialen vor Ort und natürlich mit dem einzigartigen X-tra-Paket. Das X-tra zum Konto bietet attraktive Angebote vieler regionaler Partner sowie exklusive Vorteile der Sparkasse. Damit lassen sich täglich einige Euros sparen und das Besondere ganz einfach als VIP erleben. Wir beraten Sie gern in unseren Filialen, per Telefon 03641 679-0 oder im Internet unter www.s-jena.de/xtra. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

- Veranstaltungsservice
- Dj's & CD-Produktion
- Incentives
- Künstleragentur
- Veranstaltungs-technik



Krautgasse 17 • 07743 Jena

Tel.: 03641 - 38 40 55
Fax: 03641 - 38 40 56
Mobil: 0163 - 420 44 68

www.show-veranstaltungsservice.de

PREISE

Publikumspreis

Ihr entschiedet mit eurer Stimme über den mit 500 Euro dotierten Preis. Welcher Kurzfilm erobert euer Herz?

Bester Kurzspielfilm

Kleine Geschichten – große Ideen. Unsere renommierte Fachjury wird den besten Spielfilm in Kurzformat küren.

Bester Kurzfilm – Animation, Dokumentation, Experimental

Verrückt, verschroben oder vollkommen abstrakt – die Jury sucht den schönsten Film aus dem Bereich Animation, Dokumentation und Experimental.

Toleranzpreis

Gemeinsam suchen Fach- und Jugendjury den Kurzfilm, der das Thema Toleranz in den Fokus rückt. Schirmherr: Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter

Jugendjurypreis

Unsere Jugendjury kürt den Film, der die Jugend inspiriert. Schirmherr: Bürgermeister der Stadt Jena Frank Schenker

PREISVERLEIHUNG MIT GEWINNERFILMEN

Samstag, 20. April um 21 Uhr

Villa am Paradies

FACHJURY**TIMO BECKER****GERMAINE PAULUS****JONAS ZIPF**

Timo Becker studierte Regie am renommierten American Film Institute in Los Angeles und erhielt einen Dipl. Ing. der audiovisuellen Medien von der Hochschule der Medien in Stuttgart. Neben seiner Arbeit als Regisseur und Autor war er auch in nahezu jedem weiteren Bereich der Film- und Medienproduktion tätig. Sein Kurzfilm »Mädchenabend« wurde 2012 auf dem Festival Max Ophüls Preis und beim 13. cellu l'art vom Publikum zum besten Kurzfilm gekürt. Zur Zeit entwickelt er sein Langfilm-Debut »Zwei Schwestern« und arbeitet nebenher als freier Regisseur, Kameramann, Cutter und Dozent.

Germaine Paulus (* 1972 in Saarlouis) arbeitete nach dem Abschluss des Studiums an der Hochschule der Bildenden Künste Saar als Texterin sowie als Kolumnistin für mehrere Magazine. Die gemeinsame Liebe zum fantastischen Film brachte sie 2002 mit Andreas Peter und Yazid Benfeighoul und deren Independent-Magazin »Gory News« zusammen. Nach 4 Jahren der gemeinsamen Tätigkeit gründete Paulus mit Peter und Benfeighoul Ende 2006 »Deadline - das Filmmagazin«. Seitdem ist sie Mitglied der Redaktion. Germaine Paulus lebt und arbeitet in Saarbrücken.

Jonas Zipf studierte Psychologie an der FU Berlin sowie Sprechtheater- und Musiktheater-Regie an der Bayerischen Theaterakademie »August Everding«. Als freier Dramaturg, Autor und Regisseur arbeitete er für verschiedene freie Produktionen (u.a.: Théâtre Alfortville Paris, kampnagel Hamburg, tacheles Berlin, Schauspielhaus Zürich). Zuletzt inszenierte er die Erstaufführung von »Flüchtlinge« am Thalia Theater in Hamburg. Seit dem Wintersemester 2010 / 2011 promoviert er an der HfBK Hamburg zu urbanistischer Kunst. Derzeit ist er Mitglied der Künstlerischen Leitung am Theaterhaus Jena.

JUGENDJURY**LUKAS SPANTZEL**

Ich bin Lukas, 18 Jahre alt und mache momentan Abitur am Angergymnasium in Jena. In meiner Freizeit treffe ich mich gern mit Freunden, höre Musik und schaue Filme. Ich interessiere mich für das cellu l'art Filmfestival, weil ich selbst schon an einem Kurzfilm mitgewirkt habe.

**ARABELLA VOGEL**

Mein Name ist Arabella, ich bin 16 Jahre alt. Ich gehe in die 11. Klasse des Christlichen Gymnasium in Jena. Am liebsten schaue ich alte Sherlock-Holmes-Krimis. Beim Film interessiert mich am meisten die Entstehung des Drehbuchs, die Geschichte und die Dialoge der Protagonisten.

**DENNIS KÖNIG**

Ich bin Dennis, 18 Jahre alt. Ich mache zur Zeit mein Abitur am Angergymnasium in Jena. Am liebsten schaue ich gesellschaftskritische Filme. Deutsche Filme mag ich lieber als Hollywood-Produktionen.

WETTBEWERB I

LEBEN, STERBEN UND DER GANZE REST

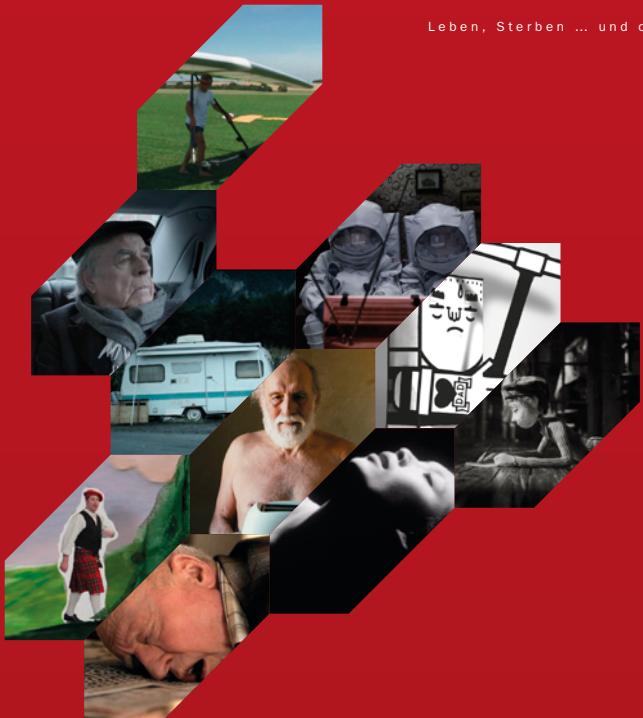
Entscheidungen

Konsequenzen

... bestimmen unseren Weg

vom Anfang bis zum Ende

Leben, Sterben ... und der ganze Rest



B O O



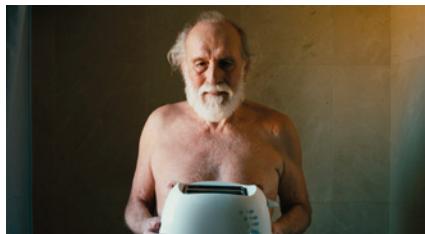
KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

4:30 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Rupert Reid Damian Wyvill

Ein älteres Pärchen hat seine ganz eigene Art,
mit dem Tod umzugehen...

ZOMBI

KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

12:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

David Moreno Javier Cerdá

Wenn du dich nicht mehr erinnern kannst, einen leeren Blick hast und vergessen hast, wie man spricht – bist du ein Zombie, nicht wahr?

ZWEIHUNDERT STUNDEN

DOKUMENTATION, DEUTSCHLAND, 2012

7:00 MINUTEN

REGIE & KAMERA

Steven Mehlhorn

»Du startest zu Fuß, landest zu Fuß, liegst auf dem Bauch mit dem Kopf nach vorn wie ein Vogel, freie Sicht nach unten – das hat man nur beim Drachen...« Ulf Kern erzählt vom Fliegen.

SALOPERIE DE PRUNNEAUX

KURZSPIELFILM, SCHWEIZ, 2012

18:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Rinaldo Marasco Jérôme Piguet

Zwei Brüder leben in einem Wohnmobil am Rande einer menschenleeren Straße, wo sie Aprikosen und Pflaumen verkaufen. Der eine Altruist, der andere Autist – aber beide nicht humorlos. Eine unerwartete Begegnung ändert alles.

DONALD



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

5:18 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH DREHBUCH

Daniel Acht Markus Müller

Der Highlander Donald begibt sich in die schottischen Lowlands und sorgt für große Aufregung. Denn statt Hosen trägt er einen Kilt. Sogar die Schafe wundern sich und fragen ihn, wo seine Hosen geblieben sind. Die hübsche Peggy jedoch stört das nicht: ihr gefällt der fesche Mann mit Rock und sie bittet ihn zum Tanz.

TERMINAL



KURZSPIELFILM, SCHWEIZ & KANADA, 2012

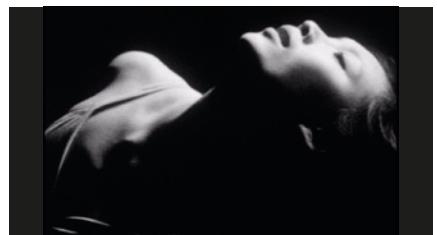
20:41 MINUTEN

REGIE KAMERA

Samuel Flückiger Daniel Grant

George reist mit seiner Tochter Rachel nach Zürich, wo sie Sterbehilfe in Anspruch nehmen möchte. Während ihre letzten gemeinsamen Stunden verstreichen, sieht er seine Möglichkeiten schwinden, sie noch umzustimmen.

FRACTURED



EXPERIMENTALFILM, CHINA & DEUTSCHL., 2012

3:33 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Alina Cyranek Simon Menges

Die menschliche Unfähigkeit in anderen Kulturen zu kommunizieren nutzt Tanz als Ausdrucksmittel der eigenen Sprachlosigkeit, zerrissen zwischen Kontrolle und Verzweiflung. Schwarz und Weiß, Yin und Yang, Wildnis und Zerbrechlichkeit. Eine gegenseitige Bedingungslosigkeit.

**SEVEN MINUTES IN
THE WARSAW GHETTO**



ANIMATION, DÄNEMARK, 2012

7:48 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH AMINATION

Johan Oettinger Rie Nymand &
Johan Oettinger

Das Warschauer Ghetto, 1942. Samek, ein achtjähriger Junge, frisch und voller Leben, schaut durch ein Loch in der Ghettomauer und sieht auf der anderen Seite eine Möhre liegen. Er versucht, die Möhre mit einem Stück Draht auf seine Seite zu ziehen, ohne zu wissen, dass in der Nähe postierte SS-Männer jede seiner Bewegungen genau verfolgen.

SHOOT FOR THE MOON



KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2011

10:00 MINUTEN

REGIE KAMERA

Casandra Macías Gago Paloma Banderas,
Ana Ugarte

Am 21. Juli 1969 verfolgte die ganze Welt live, wie der erste Mensch auf den Mond spazierte. Aber in der Realität war es doch ein bisschen anders: Eine Woche zuvor wurde die Mondlandung schon gedreht – in einer Flugzeughalle in Area 51.

FROM DAD TO SON



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2011

5:00 MINUTEN

REGIE ANIMATION

Nils Knoblich Nils Knoblich,
Florian Maubach,
Olga Gelwer

Ein Häftling erhält die Nachricht, dass sein alter Vater Hilfe bei der Bearbeitung seines Feldes benötigt. In seiner verzweifelten Lage kommt ihm auf einmal die Idee, die Wachmänner zu benutzen, um das Land seines Vaters zu pflügen...

Wir drucken binden Ihre Abschlussarbeiten

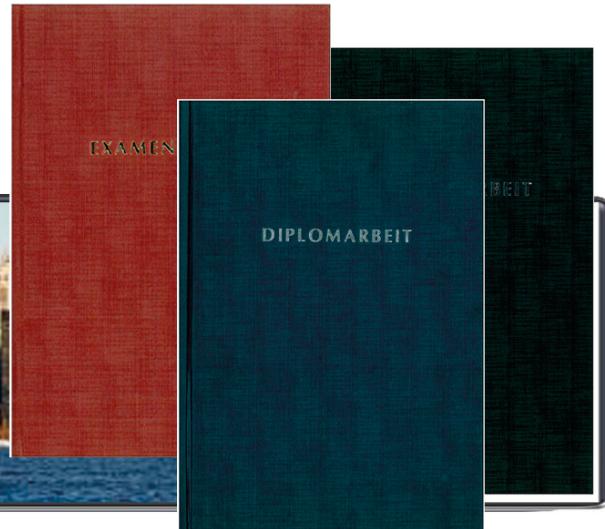
POSTER DRUCK BINDUNG

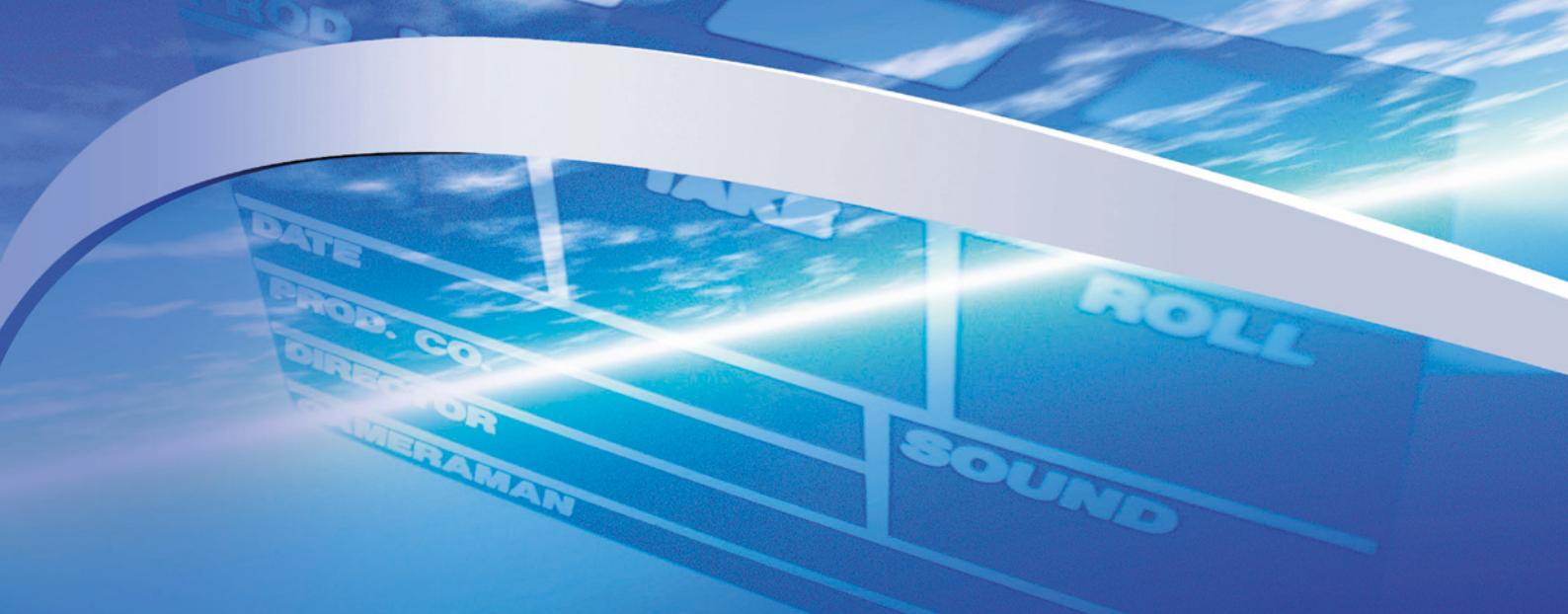
Scan- und Druckarbeiten bis > DIN A0 / Laminierungen bis > DIN A0
professionelle Klebe- und Festeinbände / Kalenderbindungen
Fotodruck bis > DIN A0 / Farb- und s/w-Kopien



Copy-Shop *an der Uni*

07743 Jena - Schloßgasse 2a - 03641 / 44 13 35





Technik ist Kultur. Wir schlagen Brücken.

Für Produkte und Lösungen,
die einzigartig sind und unseren Kunden
im internationalen Wettbewerb
Vorsprung, Sicherheit und Freiräume verschaffen.

Kultur-Sponsoring für die Region.

www.jenoptik.com

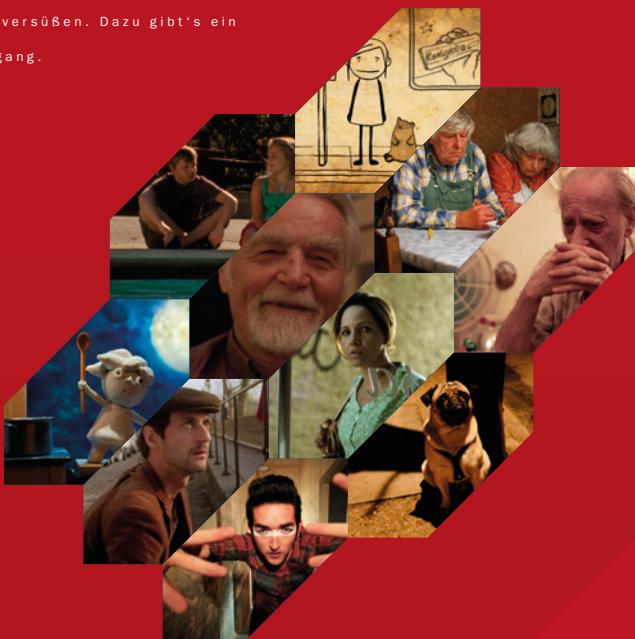
OPTISCHE SYSTEME
LASER & MATERIALBEARBEITUNG
INDUSTRIELLE MESSTECHNIK
VERKEHRSSICHERHEIT
VERTEIDIGUNG & ZIVILE SYSTEME



WETTBEWERB II

SWEETS FOR THE SWEET

Du hast ein sonniges Gemüt? Du möchtest dich bei ein paar schönen Kurzfilmen vom Stress des Alltags erholen? Oder willst du die Erlebnisse aus unserem Terrorfilmblock verarbeiten? Dann bist du hier richtig. Plüschtären, kleine Schutzengel und die Liebe wird dir den Tag versüßen. Dazu gibt's ein bisschen Weltuntergang.



BEAR ME



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

5:44 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Kasia Wilk

Eine süße Geschichte über die Beziehung zwischen einem kleinen Mädchen und einem Bären. Doch ihr Glück hält nicht ewig ...

MEIN GROSSVATER WOLFGANG



DOKUMENTATION, DEUTSCHLAND, 2012

10:13 MINUTEN

REGIE & KAMERA

Hannes Schilling

Wer sagt, man könne sich im Alter nicht neu verlieben? Diese Doku zeigt den Wandel im Leben eines älteren Mannes durch seine eigene sexuelle Revolution.

FLUCHT NACH VORN



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

8:54 MINUTEN

REGIE

Florian Dietrich

Ein Liebesbeweis an eine Frau in Haft. Ein Einbruch. Und ein Mops.

KAMERA

Luciano Cervio

LITTLE PLASTIC FIGURE



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

3:09 MINUTEN

REGIE

Samo-Sama

Musik und die Beziehung einer Träumenden zu einer Knetfigur.

KAMERA

Thomas Bergmann

M O M E N T U M



DOKUMENTATION, DEUTSCHLAND, 2012

6:42 MINUTEN

REGIE & KAMERA

Boris Seewald

Im Tanz werden Emotionen und Passionen ausgedrückt. All das kann beginnen mit einem Tortilla-Chip.

QUAL QUEIJO VOCÊ QUER?
(WHICH CHEESE DO YOU WANT?)



KURZSPIELFILM, BRASILIEN, 2011

11:16 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Cíntia Domit Bittar

Nur eine einfache Frage – und schon ist alles infrage gestellt.

A R M A D I N G E N



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2011

25:32 MINUTEN

REGIE

Philipp Kaßbohrer

KAMERA

Jakob Beurle

Eine Geschichte über das Aufblühen einer Beziehung kurz vor dem Weltuntergang. Was aber, wenn der doch nicht stattfindet?

BY THE POOL**LES ORANGES****LA BODA
(THE WEDDING)**

KURZSPIELFILM, USA, 2012

2:16 MINUTEN

REGIE

Ivan Rodrigues

KAMERA

Rick Perry

Ein Junge überwindet seine Angst und spricht ein Mädchen an.

KURZSPIELFILM, FRANKREICH, 2012

5:37 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Yannick Pecherand

KAMERA

Thibault Arbre

Ein Mann trägt einer Frau ihre verlorenen Orangen nach Hause. Da er taubstumm ist, sie blind, sind Missverständnisse unvermeidlich.

KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

25:32 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Marina Seresesky

KAMERA

Roberto Fernández

Mirta stammt aus Kuba und lebt in Madrid. Wie viele andere Immigranten arbeitet sie als Putzfrau. Heute um 18 Uhr heiratet ihre Tochter. Aber alles geht schief. Es wird schwer, noch rechtzeitig zur Hochzeit zu kommen.



*Kaffee ist auch eine Kunst.
Zumindest bei uns.*



FRÜHSTÜCK
Sahne-Schoko-Müsli
Gebäck-Schoko-Müsli
Kleiner Schoko-Tee
Cappuccino mit dem Kaffee
und Käse
Teigwaren mit Käse
Käse-Brot und Apfel
Käse und Milch
Joghurt und Honig
Obernkrebs
Obernkrebs

ESSEN von
Pasta nach
Pasta
Spaghetti - Taur
Gefüllte Possier
Tortelloni (laut T
Tortelloni (laut T
Tortellone (laut T
dazu Soße nach
Pomodoro (Tomate) ne
All American (T
Bolognese (Tomate
kliese Speck (- T
Käsespätzle (- T
(Sauerkraut, Obstan
SONNTAGS:
Tomate (Tomate) re
Green Weller (Sauerk
Sauerkraut (Obstan
Black Pepper (Frische
Schinken, Käse, To
Schinken, Käse, To
Brotzeit (Tomatenketchup
Sonstiges Frühstück

Markt 11 Kaffeerösterei

Am Markt 11 in Jena. Geöffnet Montag - Samstag ab 9.00 und Sonntag ab 11.00

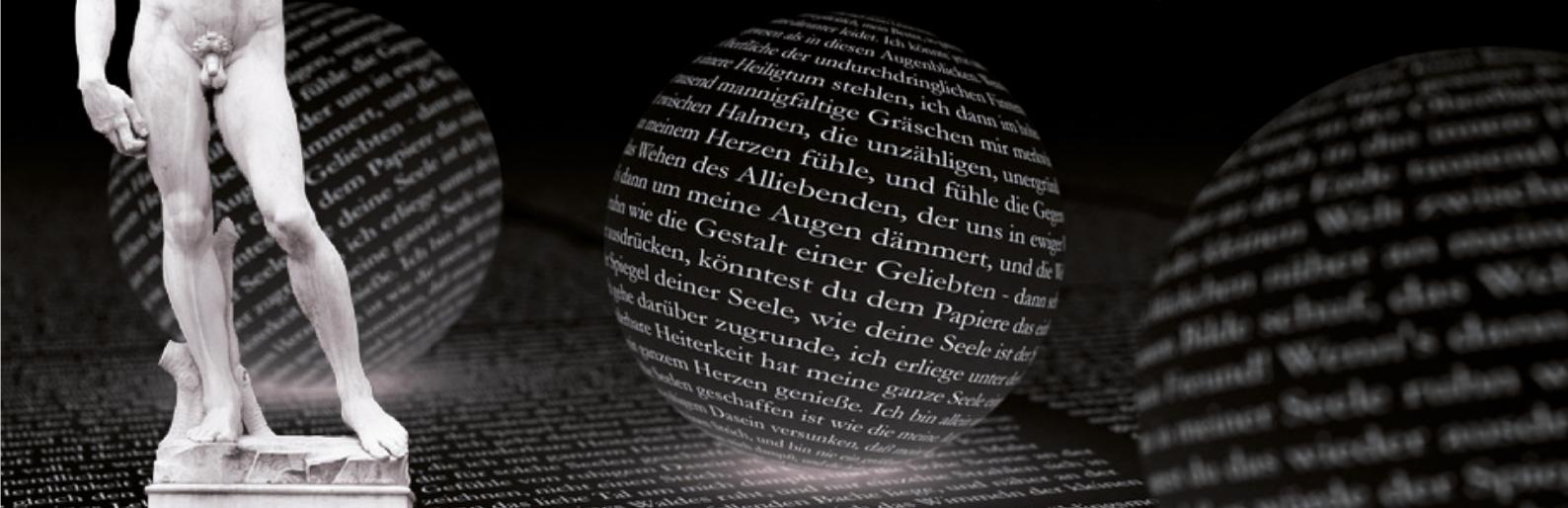
www.markt11.de



Entspannt Druck machen

format.publishing

Druckerei & Verlag



Göschwitzer Straße 22 · 07745 Jena

Tel.: 0 36 41 3 10 50 00 · www.format-jena.de



WETTBEWERB III**... UND NUN ZU ETWAS TERROR**

»I'm singing, just singing, in the rain.

Viddy well, little brother. Viddy well!«

Alex (A Clockwork Orange)

**DIE DIGITALE****REFERATSPRÄSENTATION**

ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

6:32 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Marc John

Der Name ist Programm.

EFIMRA

KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

17:47 MINUTEN

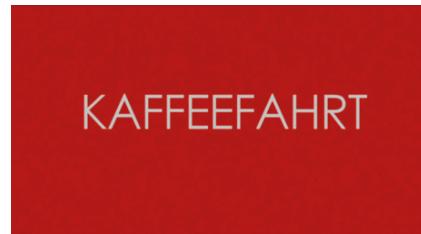
REGIE

Diego Modino

KAMERA

Angel Iguacel

Alicia träumt davon Ballett-Tänzerin zu werden. In der behaglichen Windmühle, die sie mit ihrer Großmutter bewohnt, wartet sie auf den Augenblick des lang erwarteten Vortanzens. Aber die Welt hinter den Wänden ihres Heimes ist nicht so idyllisch wie sie denkt.

KAFFEEFAHRT

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

2:05 MINUTEN

REGIE

Ben Kaufmann

KAMERA

Oliver Duerr

Der Film beschäftigt sich mit der filmischen Bedeutung des Wortes »Kaffeefahrt«, das in diesem Zusammenhang vollkommen seine ursprüngliche Bedeutung verliert.

ZUCHT UND ORDNUNG

DOKUMENTATION, DEUTSCHLAND, 2012

8:42 MINUTEN

REGIE & KAMERA

Jan Soldat

Richtige deutsche Erziehung. Manfred und Jürgen, beide Mitte 70, lernen nicht aus. Ein kurzer Dokumentarfilm über die Natürlichkeit des Körpers und die Sexualität im Alter.



Spielraum für kleine Künstler

Unsere Mieter sind immer dort, wo die Musik spielt. Weil Kultur zum Leben gehört.
Denn Wohnen heißt: Mehr als vier Wände!

www.jenawohnen.de

AQUEL NO ERA YO



KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

21:35 MINUTEN

REGIE

Esteban Crespo

KAMERA

Angel Amorós

»Ein Soldat zu sein, ist nicht schwer: entweder du gewöhnst dich daran oder sie bringen dich um. Das Schwerste ist, mit der Erinnerung zu leben und wieder du selbst zu sein, nachdem du getan hast, was du getan hast.«

REVERIE

ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

12:28 MINUTEN

ANIMATION

Valentin Gagarin, Shujun Wong, Robert Wincierz

Als er auf dem Weg zur Arbeit einen Suizid beobachtet, wird ein unscheinbarer Stadtmensch aus seinem alltäglichen Trott gerissen. Das Ereignis verfolgt ihn bis in seine Phantasie, die sich zusehends mit der Realität vermischte. Eine Kaskade surrealer Albträume beginnt.

HERMANN

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

13:07 MINUTEN

REGIE

Gerd Reda

KAMERA

Marc Kubik

Hermann ist ein links-alternativer Ü-30er, der sich nach seinen ›wilden‹ Zwanzigern trotz Kind nicht vollends ins Privatleben zurückgezogen hat. Auf dem Weg zu seinem wöchentlichen Plenum wird er überfallen und entführt...

SCHOOL SHOOTING – THE MUSICAL

KURZSPIELFILM, USA, 2012

10:07 MINUTEN

REGIE

Steffen Gruber

KAMERA

Lars Lindstrom

Jon ist der Mathelehrer an der Gruger High School. Sein Motto »Jedes Problem hat eine simple Ursache und nur eine Lösung« wird auf die Probe gestellt als, sein Schüler Jason das Feuer an der Schule eröffnet. Ein Musical vor aktuellem Hintergrund.

WETTBEWERB IV**BEGEGNUNG – UHRWERK MANDARINE**

Dass Leute aufeinander treffen ist das Minimum. Sind es nun die Partygänger, die leider nicht immer denjenigen treffen, welchen sie kennenlernen wollen, oder die Jogger im Wald, die auf den Jäger mit der Leiche in der Hand treffen, oder seien es die in einander verkeilten nackten Menschen, die auf mehr Menschen begegnen, als ihnen lieb sein kann, sie sind das Salz in der Suppe, sie machen die Geschichte aus. Triff sie und begleite sie bei ihren bizarren Begegnungen – Uhrwerk Mandarine.

**INDEPENDENT FILMMAKER**

DOKUMENTATION, KANADA, 2012

1:00 MINUTEN

REGIE, DREHBUCH & KAMERA

Andreas Goldfuss

Die Wahrheit über unabhängiges Filmmachen.

MI PAPÁ ES DIRECTOR DE CINE



MOCKUMENTARY, SPANIEN, 2012

4:05 MINUTEN

REGIE & KAMERA

Germán Roda

Hallo. Mein Name ist Alba. Ich bin 4 Jahre alt und mein Vati ist ein Filmregisseur.

IMPARFAIT DU SUBJECTIF



KURZSPIELFILM, LUXEMBURG & FRANKR., 2011

7:34 MINUTEN

REGIE

David Grumbach

KAMERA

Carlo Thiel

Zwei Menschen, eine Party und keiner der beiden möchte da sein. Könnten sie nur die Welt durch die Augen des Anderen sehen – so wie der Zuschauer.

I'M YOUR MAN



KURZSPIELFILM, FRANKREICH, 2012

14:43 MINUTEN

REGIE

Keren Ben Rafael

KAMERA

Damien Dufresne

Wenn du zu lang mit deiner Ex rumhängst, kann es sein, dass du hängen bleibst.

STUFE DREI



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

26:00 MINUTEN

REGIE

Nathan Nill

KAMERA

Peter Dittenpreis

Maik will seine Sozialstunden in der Behinderten-Wohnguppe so schnell wie möglich absitzen. Aber schon bald ist er sich nicht mehr sicher, wer hier eigentlich betreut werden sollte: Er selbst, die Behinderten oder vielleicht doch die Pädagogen?

THE PUB



ANIMATION, GROSSBRITANNIEN, 2012

7:45 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Joseph Pierce

KAMERA

Vanessa Whyte

Ein Tag gefangen im trüben Windschatten eines Londoner Pubs.

NGUTU



KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

4:54 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Felipe del Olmo

KAMERA

Daniel Valledor

Daniel Valledor

Ngutu ist ein Straßenzeitungsverkäufer, dem nur wenig Erfolg beschieden ist. Erregt beobachtet er die Passanten aufs Genauste um bei seinem Geschäft Fortschritte zu erzielen.

M.P.U.

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

5:51 MINUTEN

REGIE

Robert Bohrer

KAMERA

Max Preiss

»Ich glaub dir kein Wort. Weißt du, ich spür' nichts!. Manchmal ist das Leben eben wie ein Filmcasting.

**DETRÁS DEL ESPEJO
(BEHIND THE MIRROR)**

KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

12:14 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Julio O. Ramos

KAMERA

Phil Kluscarits

Ein werdender Vater verwaltet mit seiner Frau ein schäbiges Stundenhotel. Eines Nachts findet er eine tote Frau und sein geschärftes Auge könnte sein Leben für immer verändern.

WALDESRUH

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

12:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH

Marc André Misman

KAMERA

Stefan Kudzinski

Wie kommen nur die ganzen Leichen in den Wald?



Kostenloses
Probetraining



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr 6 - 24 Uhr

Sa, So, Feiertag

9 - 22 Uhr

Wo:

Lichtenhainer Straße 6

Fitnessangebot

Basis Paket

- Fitness & Cardio
- Wassergetränke

19,90€*

monatlich

VIP Paket

- Fitness & Cardio
- Wassergetränke
- Solarium Flatrate
- Fit Vibe

29,90€*

monatlich

Mehr *emoción*!



SEAT

[FISCHER]

Erleben Sie jetzt die *auto emoción*
mit einem unserer attraktiven
SEAT-Modelle in Ihrem Autohaus FISCHER.



Autohaus Fischer GmbH
Brückenstraße • 07743 Jena

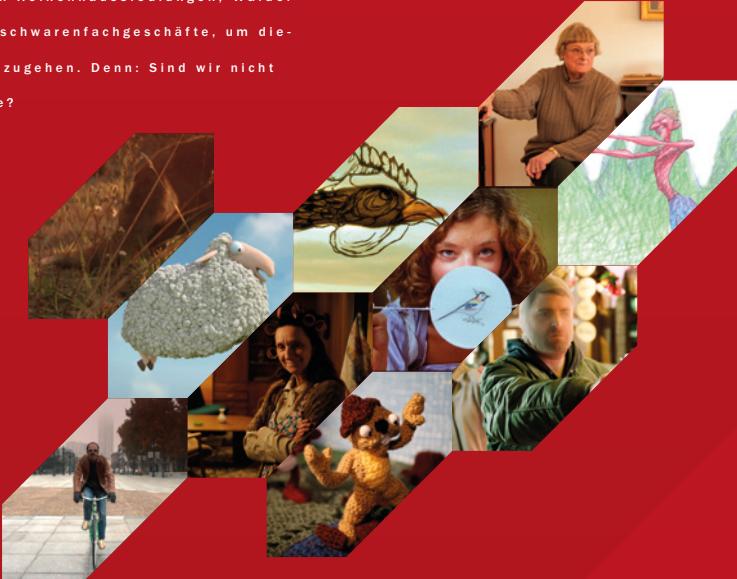
www.fischer-jena.de

auto emoción

WETTBEWERB V

TIERISCH BEKLOPPT

Benimmt man sich wie ein Tier, schlägt man meist über die Stränge, verlässt das, was als gesellschaftlich akzeptierte Verhaltensebene gilt. Aber ist das Verhalten von Tieren tatsächlich so schlimm oder sind es nicht eher die Menschen selbst, die wider die Natur handeln? Wettbewerb V unternimmt einen Streifzug durch Reihenhausiedlungen, Wälder und sogar Fleischwarenfachgeschäfte, um dieser Frage nachzugehen. Denn: Sind wir nicht alle auch Tiere?



OH SHEEP



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

6:40 MINUTEN

REGIE & ANIMATION

Gottfried Mentor

Während zwei Schafherden stets die Gemeinschaft suchen, setzen ihre zerstrittenen Hirten alles daran sie voneinander zu trennen.

**SACHA L'OURS
(SACHA THE BEAR)**



KURZSPIELFILM, FRANKREICH, 2012

12:03 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Henri Desaunay Fabien Drugeon

Ein Jäger ist im Wald hinter einem Bären her.
Der Bär versteckt sich im Haus des kleinen Mädchens Goldlöckchen, das ihm zu Essen gibt und mit ihm spielt. Doch dann ändert sich alles.

HUHN FÜR KARL



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

5:14 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Jan Liedtke Johannes Waltermann

Gabi will Karl töten. Es soll aussehen wie ein Unfall. Alles läuft nach Plan, bis die Lottozahlen verkündet werden...

THE RED ARMY



DOKUMENTATION, GROSSBRITANNIEN, 2011

9:05 MINUTEN

REGIE KAMERA

Paul Ryan Ian Dodds

Als eine Schlacht in den schottischen Highlands tobt, verbünden sich zwei ungleiche Partner, um die einfallende Armee zu besiegen.

ANIMAL FARM



ANIMATION, DEUTSCHLAND, 2012

5:00 MINUTEN

REGIE, DREHBUCH & ANIMATION

Constanze Engel

In dem Video der Weimarer Band Crepes Sucette jagen sich 12 Tiere durch alle Tonarten des Moll-Quintenzirkels. Das Besondere daran: Die ganze Kulisse besteht aus Wolle.

FOXES



KURZSPIELFILM, IRLAND, 2011

15:38 MINUTEN

REGIE

Lorcan Finnegan

KAMERA

Miguel de Olaso
(McGregor)

Ein junges Paar, gefangen in einer abgeschiedenen Reihenhaussiedlung und umgeben von jaulenden Füchsen, bekommt Zeichen aus einer anderen Welt. Einer Welt des Paranormalen und des Wahnsinns.

SUMMER BUMMER



ANIMATION, USA, 2011

2:00 MINUTEN

REGIE, DREHBUCH & ANIMATION

Bill Plympton

Ein Mann, der Schwimmen gehen möchte, denkt darüber nach, welche Gefahren in den Tiefen seines Swimmingpools lauern könnten.

**EL RASTRILLO SE QUIERE
COMPROMETER
(RAKE'S COMMITMENT)**



KURZSPIELFILM, SPANIEN, 2012

15:00 MINUTEN

REGIE & DREHBUCH KAMERA

Santi Veiga Iago Leonardo

Eine Parabel über soziales Engagement und Liebe.

**WIE DAS SCHWEIN ZUM
METZGER WURDE**



KURZSPIELFILM, ÖSTERREICH, 2012

5:00 MINUTEN

REGIE KAMERA

Gregorius Grey Christoph Hensel

Ein bewaffneter Mann überfällt einen Fleischerladen und bricht mit allen Regeln der Überfallkunst. Geld als Beute lehnt er ab. Stattdessen hat er es auf Wurstwaren und insbesondere auf eine deftige Leberkäsesemmel abgesehen. Sein Credo: Kein Geld der Welt kann den unverfälschten Geschmack einer Leberkäsesemmel ersetzen.

TASTES LIKE CHICKEN?



FILMESSAY, BRASILIEN, 2012

15:00 MINUTEN

REGIE KAMERA

Quico Meirelles Cauê Laratta

In einer Massentierhaltung hat ein Huhn eine Vision: Sie wird sich der Mechanismen bewusst, die ihr Schicksal beeinflussen. Selbst zwischen Millionen von Hühnern glaubt sie daran, dass ein anderes Leben möglich ist.

IHRE EINTRITTSKARTE FÜR CELLU L'ART
IST BARES GELD WERT!

Nur gegen Vorlage Ihrer Eintrittskarte!
Wähle & kombiniere aus dem gesamten
Sortiment: Musik, Film, Games & Software*



NIMM 3 ZAHL 2

IM SATURN JENA - NUR BIS 30.04.!

*Beim Kauf von drei Titeln aus allen CDs, DVDs, Blu-rays, Games und Software kostet der Günstigste nur 1 Cent.

SATURN
SOO! MUSS TECHNIK

Vollmachen für die Hälfte



Von Sonntag bis Donnerstag bis zu 50% sparen

Transporter

bis zu

50%

günstiger So. - Do.

Das Beste zum Wochenbeginn: Unser Sparpaket inkl. 100km,

Haftungsbeschränkung (CDW) und Diebstahlschutz (TP). So günstig können

Sie Großes bewegen.

Weitere Informationen und Buchung hier am Counter oder unter
www.hertztrucks.de.

Love the Road.

Hertz®

Hertz®

10. LÄNDERSCHWERPUNKT

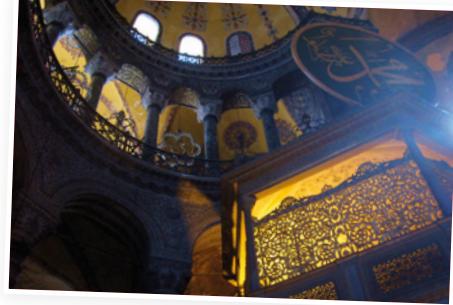
TÜRKEI

Die Türkei ist ein beliebtes Urlaubsziel der Deutschen, geographische Verbindung zwischen Europa und Asien und ein Land mit kultureller Vielfalt.

Im Rahmen unseres Kurzfilmfestivals wollen wir einen Einblick in die türkische und deutsch-türkische Filmkunst geben. Im Vordergrund stehen dabei Kurzfilme türkischer Filmemacher, die sich mit der türkischen und der deutsch-türkischen Kultur auseinandersetzen.

Die Kurzfilme des Länderschwerpunktes Türkei werden am Mittwoch, Donnerstag und Freitag in unserem Hauptspielort, der Villa am Paradies, im kleinen Saal zu sehen sein. Die Themen der einzelnen Blöcke sind dabei genauso vielfältig wie die dramaturgischen Kunstgriffe der Filmemacher selbst. Sie erzählen mal mit vielen, mal mit weniger Worten von Familie, Freundschaft,

Liebe, Tod und Missverständnissen. Wir sehen nicht nur das Leben in türkischen und deutschen Großstädten sondern werden auch in ländliche Idyllen entführt. Die Filmemacher hinterfragen was Heimat ist und wo man sie finden kann. Neben den Filmen wird es auch eine Fotoausstellung im Foyer unterhalb des kleinen Saales geben, die eindrucksvolle Impressionen aus der türkischen Hauptstadt Istanbul zeigt. Doch nicht nur optisch sondern auch akustisch werden wir ein Stückchen Türkei nach Jena holen, mit einer deutsch-türkischen Band, die jeweils vor den Filmlücken spielen wird. Außerdem wird es am Freitag einen Empfang mit der türkischen Generalkonsulin Frau Öztürk Çil, Vertreter der lokalen Politik und der Presse geben. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, die sich für die Türkei interessieren.



INNENANSICHT HAGIA SOPHIA
FOTOGRAFIN: ANNABELL RABEL

Den Auftakt unseres Länderschwerpunktes bildet der Film »Müll im Garten Eden« des derzeit bekanntesten deutsch-türkischen Regisseurs Fatih Akin. Sein neuester Film ist eine Dokumentation über die Auswirkungen der Globalisierung am Beispiel der Heimat seiner Vorfahren.



MÜLL IM GARTEN EDEN VON FATIH AKIN
Montag, 15. April 2013 um 19 Uhr
Kino im Schillerhof

Worte bedeuten Kommunikation. Sie können verbinden, vermitteln, verletzen, trösten und alles wieder zerstören. Doch auch ohne Worte kann kommuniziert werden und manchmal kann es eben auch gar keine Worte geben.



ALI ATA BAK



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2011

6:40 MINUTEN

REGIE

Orhan Ince

Bei einem Besuch von Alis Onkel Kemal, den Ali lange Zeit nicht gesehen hat, kommt es durch einige Sätze, die der Junge in der Schule gelernt hat, zu einer tragisch-komischen Situation.

ÖLÜ OGULLAR



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2012

16:10 MINUTEN

REGIE

Bilal Çakay

Ein verwundeter Soldat schlept sich immer weiter bis zu den Resten einer verfallenen Stadt. Hier trifft er auf einen weiteren Verwundeten.

VATERSPRACHE



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2009

12:00 MINUTEN

REGIE

Mirjam Orthen

Die 18-jährige Leyla versucht, Nähe zu ihrem Vater Ahmet und seiner türkischen Heimat aufzubauen. Die türkische Sprache, die sie kaum spricht, ist hierbei sowohl Chance als auch Hindernis.

YORGAN



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2005

9:00 MINUTEN

REGIE

Caner Yalcin

Ein Hochzeitsgeschenk soll es sein, eine edle aus roter Seide gefertigte Decke mit den Initialen des Brautpaars. Ein Geschenk, welches statt Freude Unglück bringen wird.

POYRAZ – BOREAS



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2006

13:20 MINUTEN

REGIE

Belma Bas

Ein kleiner Junge lebt mit seinen älteren Verwandten in einem Haus in den Bergen. Er beobachtet das tägliche Landleben, die Natur und die Mysterien von Leben und Tod.

FRIZÖR



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2003

15:00 MINUTEN

REGIE

Ayhan Salar

Die Geschichte des beinahe Millionsten Gastarbeiters, der seine ersten deutschen Worte wohl besser für sich behalten hätte.



**SCHAUEN SIE
DOCH MAL
REIN ...**

... bei Ihrem Augenoptiker
in der Oberlauengasse 4a in Jena.

Brillen · Kontaktlinsen
Sportoptik · vergrößernde Sehhilfen
Augenprüfung · Brillenanpassung
Führerschein-Sehtest

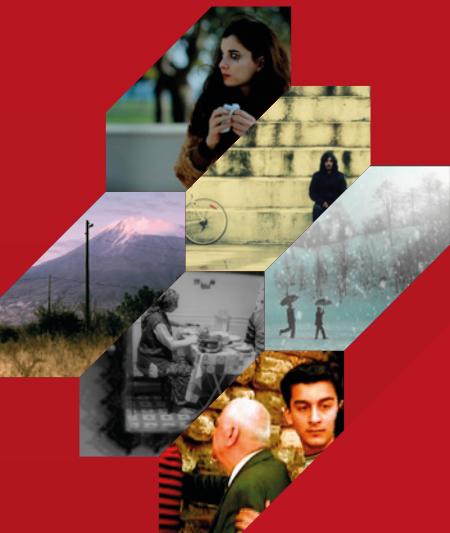
SICHTBAR
MAN SIEHT SICH !

ZEISS

RELAXED-VISION®-PARTNER

FRAUEN, MÄNNER UND EIN FAHRRAD

Frauen – mal tieftraurig und kopflos verliebt, mal scheinbar perfekte Ehefrauen, die dann doch aus der traditionellen Rolle ausbrechen, mal Suchende und Hoffende – und Männer, die lieben/nicht lieben und Abschied nehmen. Und ein Fahrrad ...



DIREK ASK



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2011

11:00 MINUTEN

REGIE

Ertug Tüfekçioglu

Der großen Liebe kann man vielleicht schon an der nächstbesten Straßenecke begegnen, auch dann, wenn man sie nicht sehen kann.

BUHAR



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2012

12:00 MINUTEN

REGIE

Abdurrahman Öner

Eine Frau deckt den Tisch für das Abendessen während der Fernseher läuft, ein Abend wie jeder andere. Doch der Blick in den Spiegel offenbart nach und nach die Probleme ihrer langjährigen Ehe. Buhar ist einer der Preisträger im diesjährigen Kurzfilmwettbewerb des Nürnberger Filmfestivals Türkei/Deutschland.

ARARAT

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2012

27:00 MINUTEN

REGIE

Engin Kundag

4.000 Kilometer entfernt von seiner deutschen Heimat begräbt ein Mann seinen Vater am Fuße des Ararat, des Berges auf dem angeblich die Arche Noahs nach der Sintflut gestrandet sein soll. Hier, in der Fremde, will er an seine familiären Wurzeln anknüpfen und alte Fehler wiedergutmachen.

VEDA

KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2010

5:30 MINUTEN

REGIE

Eren Ataç

Erinnerungen ziehen an einen jungen Mann vorbei, der auf einen unvermeidbaren Abschied wartet.

MAVI KALPLI KADIN

KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2013

14:55 MINUTEN

REGIE

Can Eren

Eine hoch verschuldete Frau, die in schneedeckten Wäldern lebt, erhält eines Tages ein ungewöhnliches Angebot, das sie von all ihren Problemen befreien könnte.

DELIK



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2005

8:00 MINUTEN

REGIE

Ali Ilhan

Ein Loch in einer Mauer ist die Attraktion für ein
ganzes Dorf. Doch was gibt es durch das Loch
zu sehen?

Licht Ton Bühne Video Konferenzen Casebau



VERANSTALTUNGSTECHNIK Vertrieb Verleih Service JÜRGEN SCHNEIDER

Döbereinerstraße 26 D - 99427 Weimar

Telefon (03643) 42 66 24

www.omega-weimar.de

info@omega-weimar.de Telefax (03643) 42 66 23



24-h-Notfall-Bereitschaft

LÄNDERSCHWERPUNKT III**LIEBE, HEIMAT, HEIMATLIEBE**

LIEBE auf starker körperlicher, geistiger, seelischer Anziehung beruhende Bindung an einen bestimmten Menschen, verbunden mit dem Wunsch nach Zusammensein, Hingabe o. Ä. Eine gefühlsbetonte Beziehung zu einer Sache, Idee o. Ä.

HEIMAT Land, Landesteil oder Ort, in dem man (geboren und) aufgewachsen ist oder sich durch ständigen Aufenthalt zu Hause fühlt (oft als gefühlsbetonter Ausdruck enger Verbundenheit gegenüber einer bestimmten Gegend)

HEIMATLIEBE Liebe zur Heimat

**TOTENRAUM**

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 1994

14:30 MINUTEN

REGIE

Ayhan Salar

Der Brief einer Frau, voller Hoffnung und Erwartungen aus der türkischen Heimat wird seinen Empfänger, ihren Ehemann, in der deutschen Fremde leider nie erreichen.

BLÜH' IM GLANZE

KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2009

14:00 MINUTEN

REGIE

Korbinian Wandinger

Der engagierte Lehrer Kemal erzählt seinen Schülern vom Freiheitskampf und Widerstand. Eines Tages wird er unerwartet mit den Provokationen eines Wurstbudenverkäufers konfrontiert. Was nun? Er beschließt, mit seinen eigenen, ungewöhnlichen Mitteln Widerstand zu leisten.

**SEPPI & HIAS –
BAYERISCH-TÜRKISCHE
LAUSBUBENGESCHICHTEN**



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2010

30:00 MINUTEN

REGIE

Emre Koca

Der türkischstämmige Yusuf, Spitzname Seppi und sein bester Freund Matthias, genannt Hias treiben in einem oberbayerischen Dorf ihr Unwesen. Als für Hias die Kommunion und damit der Pflichtgang zum Beichtstuhl ansteht und zeitgleich Seppis konservativer Onkel anreist, werden die beiden Lausbuben mit ihren Sünden konfrontiert. Ist Leberkäse essen eine Sünde?

NAMUS – EHRE



KURZSPIELFILM, DEUTSCHLAND, 2005

14:35 MINUTEN

REGIE

Döndü Kilic

Der türkische Junge Volkan hat eine Affäre mit der deutschen Linda, sie verliebt sich und versucht ihn mit einer Schwangerschaft an sich zu binden. Volkan und seine Freunde sehen seinen guten Ruf und seine Ehre in Gefahr. Die Situation eskaliert.

**DIE LIEBENDEN VOM
HOTEL VON OSMAN**



KURZSPIELFILM, TÜRKEI, 2001

14:00 MINUTEN

REGIE

Idil Üner

Ahmet und Ili aus Hamburg machen Urlaub in Istanbul und wollen eine Nacht im Hotel Osman verbringen. Doch der konservative Hotelbesitzer wird misstrauisch und erkennt sofort: Die beiden sind nicht verheiratet!

SCHOCK BLOCK

Die Nacht ist finster. Der Mond scheint schwach durch die dichten Nebelbänke. Eine eisige Stille umgibt die Szene. Plötzlich, ein verdächtiges Knistern im Unterholz... Noch nicht genug gegruselt? Dann ist der Schock Block Donnerstagnacht genau das Richtige für dich. Gänsehaut, Kribbeln und fast unerträgliche Stille füllen den Kinoraum. Zusammengestellt wurden die Kurzfilmschocker von den Horrorexperten des Kurzfilmfestivals in Oberhausen. Lasst euch packen von kurzer aber intensiver Spannung, die den Adrenalinspiegel nach oben treibt.

SCHOCK BLOCK

Donnerstag, 18. April um 23 Uhr
Villa am Paradies

KAHLA KREATIV
TABLE TALES – LIEBE GEHT
DURCH DEN MAGEN

Die meisten Dates beginnen beim Essen, Mahlzeiten bringen Familien zusammen und Freunde tauschen sich aus – Tischkultur bewegt und Liebe geht noch immer durch den Magen. In den kurzen Clips des KAHLA kreativ Blocks bringen Nachwuchsfilmemacher internationaler Hochschulen ihre Ideen gekonnt auf die Leinwand. Die Filmsammlung zeigt die Gewinner und Jury-lieblinge des Kurzfilmwettbewerbs der Günther Raithel Stiftung.

KAHLA KREATIV

Samstag, 20. April um 16 Uhr
Villa am Paradies

B-SIDES

Ausschussware! Ein Wort mit einem schlechten Ruf. Doch bei mehreren hundert Einreichungen ist nicht jedes Glanzlicht im Programm. Eine Sammlung von Lieblingsfilmen, die es nicht in den Wettbewerb geschafft, aber viele Herzen der Vereinsmitglieder erobert haben. Eine Ansammlung wider das Vergessen. Best of Resterampe. Für mehr Ausschussware für alle! Es wird abgefahren, verschroben, witzig und auf jedem Fall sehr liebenwert und unvergesslich.

B-SIDES

Sonntag, 21. April um 16 Uhr
Villa am Paradies

**5. CELLU L'ART
FOTOWETTBEWERB
»LEBENS(T)RÄUME«**

Wo ist dein Raum? Wo verwirklichst du Träume?
Gibt es Orte, an denen du Träume verwirklicht siehst? Welche Träume lebst du, wo lebst du sie, und vor allem wie?

Nur ein paar der Fragen, die über das diesjährige Motto »Lebens(t)räume« des cellu l'art Fotowettbewerbs aufkommen könnten, seien erwähnt. Ob nun mit der Einwegkamera oder der teuren Spiegelreflex, ob Einzelbild oder Serie, auf vielen Wegen fanden die Ideen und Gedanken zu unserem Fotowettbewerb Ausdruck. Ausgestellt werden die Werke im Rahmen des 14. cellu l'art Kurzfilmfestivals in den Räumlichkeiten in der Villa am Paradies. Unter allen Teilnehmern wur-

den von einer qualifizierten Fachjury insgesamt 10 Fotografen ausgewählt, deren Arbeiten als Teil der Kulturveranstaltung cellu l'art präsentiert werden. Außerdem wird eine Preisverleihung zu Ehren der drei besten Einreichungen am 20. April um 20.30 Uhr stattfinden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren und der Fachjury bedanken, die dieses Projekt möglich gemacht haben.

PREISVERLEIHUNG

Samstag, 20. April 2013 um 20.30 Uhr
Villa am Paradies



SIEGERFOTO 2012 ZUM THEMA TIEFGANG
FOTOGRAF: ALEXANDER KNÜPFER

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



FOTOJURY**MORITZ GIRKE**

Moritz Girke (* 1988 in Dresden) faszierte sich bereits im Kindesalter für die Fotografie. Nach dem Abitur begleitete ihn die Kamera bei verschiedenen Auslandsreisen, später entwickelten sich zudem Interessen im Bereich der Panoramafotografie sowie der Fashionfotografie. Neben seinem Studium der Elektrotechnik an der TU Berlin arbeitet er seit 2009 als Hochzeitsfotograf und ist ein großer Freund der analogen Fotografie.

**TOBIAS MASCHKE**

Tobias Maschke (* 1987 in Jena) entschloss sich nach dem Abitur und seinem Studium der Elektrotechnik, 2009 als selbstständiger Fotograf zu arbeiten. Zu seinen fotografischen Arbeitsgebieten gehören vor allem Reportagen, Hochzeiten, Konzerte und Interior. Seine Aufnahmen zu »Der ausgedehnte Blick II« wurden bereits in der Galerie »Pack of Patches« ausgestellt. Zuletzt konnte man seine Konzertfotografien in den Menschen von Jena, Weimar und Erfurt besichtigen.

**ARLENE KNIPPER-BERG**

Arlene Knipper-Berg (* 1970 in Jena) schloss 1996 eine Fotografenmeisterausbildung in Hamburg ab. Ein Jahr später eröffnete sie ihr eigenes Fotostudio und trat 2003 in den Vorstand des »Jenaer Bündnis für Familie« ein. Seither wurden im »Zentrum für Familie und Alleinerziehende«, Jembo Park und den Stadtwerken viele ihrer Aufnahmen ausgestellt. Zudem erzielte sie eine international anerkannte Qualifizierung zum »Portrait Photographer of High Performance« und ist Mutter zweier Kinder.

**ANKE NEUGEBAUER**

Anke Neugebauer (* 1975 in Weimar) erlernete von 2001 bis 2004 an der Staatlichen Fachakademie für Fotodesign in München das fotografische Handwerk. Es folgten freie Projekte, Ausstellungen und Auftragsarbeiten u.a. für BMW und das National Geographic Magazin, Telepolis, das Volkstheater in München, das Deutsche Nationaltheater in Weimar sowie diverse Film- und Fernsehproduktionen.

**SEBASTIAN REUTER**

Sebastian Reuter (* 1974 in Jena), studierter Werkstofftechnikingenieur, begann 1998 intensiv zu fotografieren und arbeitete neben seinem Studium für namenhafte Firmen als Werbe- und Produktfotograf. Seit 2008 als Marketingmanager für unterschiedliche Firmen tätig, spezialisierte er sich auf visuelle Medien. In der Vergangenheit Gewinner zahlreicher Fotowettbewerbe, ist er zudem als selbstständiger Fotograf in vielen Bereichen der Lichtbildkunst bekannt.

**NICO STENGERT**

Nico Stengert (* 1978 in Jena) begann im Jahr 2007 nach seinem Studium zum Landschaftsarchitekten als freier Fotograf zu arbeiten. Seitdem ist er Bildredakteur und Inhaber der Jenaer Bildagentur »Novarc Images«. Als Agenturinhaber sichtete er in den letzten fünf Jahren über eine Million Bilder zu verschiedenen Themen und Stilrichtungen. Er besucht gerne Fotoausstellungen, um sich dort überraschen zu lassen.



OPEN-AIR-KINO MIT DIE RINDER VOM SÜDERHOF

Rock'n'Rind'n'Roll. Eine explosive Mischung, hochgradig ansteckend, ohrenbetäubend, tanzbar, inspirierend. Die charmante Boyband aus Pößneck serviert euch einen Potpourri aus Garage, Blues und Stoner Rock. Durch detonierende Riffs und unverblümte Tonerzeuger wird der Makrokosmos unbegreiflicher Klangwelten neu definiert. Die »Rinder vom Süderhof« werden das diesjährige Festival eröffnen und wir sind uns sicher, dass sie uns und euch mit ihrer großartigen Musik einen unvergesslichen Festivalaufkt bescherten werden. Stay tuned!



OPEN-AIR-KINO

Dienstag, 16. April ab 19.30 Uhr
Faulloch (Am Johannistor)



FACHSCHAFTSPARTY »WIE IM FILM«

Das cellu l'art Kurzfilmfestival Jena präsentiert eine Koproduktion mit den Fachschaftsräten der Kommunikationswissenschaft und Germanistik. Getanzt wird auf zwei Etagen in der Villa am Paradies.

Für den Soundtrack sorgen **Luiz ZetKa und Felix Klein (DJ Stan J Hall)** sowie **Lisa und Carsten vom Campusradio**.

Freuen Sie sich auf Ihren Film im Kopf mit Elektro wie im Großstadt-Science-Fiction und Indie wie im amerikanischem Roadmovie.

CELLU L'ART PARTY

Seit 2008 machen DJ Reverend und DJ Lbee schon zusammen Musik. Und das spürt man beim Zuhören und Abtanzen sofort. Diese stimmigen Beats sind euch vielleicht bekannt aus der Partyreihe des Theatercafés in Jena, in welcher die beiden DJs regelmäßig die Hütte zum Brennen bringen. Genre? Alles. Von Soul über Funk bis Hip-Hop wird nichts ausgelassen. Sie spielen wirklich alles, Hauptsache: Funky! Und immer: Tanzbar! Eine gute Party ist bei diesen DJs hundertprozentig vorprogrammiert!

FACHSCHAFTSPARTY »WIE IM FILM«

Mittwoch, 17. April ab 23.30 Uhr
Villa am Paradies

CELLU L'ART PARTY

Freitag, 19. April ab 23.30 Uhr
Villa am Paradies



BYE BYE



Die Musik des Akustikpop-Duos byebye schwappt mit irrem Tempo über die Grenzen Leipzigs - und das zu Recht. Ihre inspirierte Musik bringt das Gefühl eines einmaligen Sommers in die Konzertsäle. Tiefgründig und leicht, lustig und schwermütig, mitreißend und definitiv unvergesslich – so klingen die Songs der zwei sympathischen Jungs mit hauptsächlich deutschen Texten. Die beiden Sänger und Songwriter begeistern ihre Fans mit Texten, die jede Menge Spielraum für Interpretationen lassen, lockeren Gitarrenklängen und warmen Stimmen, die dem Zuhörer einen Ohrwurm nach dem anderen bescheren.

www.byebyemusik.de

facebook.com/byebyemusik

THE ACADEMIC FAILURE



2012 gründeten die beiden Freunde und Studenten Torben Lehning (Gesang) und Janos Götze (Gitarre, Gesang) eure neue Lieblingsband, als welche sie sich selbst bei facebook beschreiben. Die open stage erprobte Band hat sich mittlerweile mit Drummer, Bassist und Elektro-Gitarre gepaart und wird mit tanzbarem Indierock ihren Einstand geben. Freut euch auf Samstag Abend, an dem The Academic Failure euch mit inspirierten Gitarrenklängen und einer charismatischen Stimme den Abend versüßen.

facebook.com/theacademicfailure

youtube.com/theacademicfailure

IN KOOPERATION MIT



A PERFECT GENTLEMAN



never kiss and tell. be a perfect gentleman...

Sie betreten die Bühne mit Schirm, Charme und Melone. Die Gitarre zupft, der Bass liegt, das Cello singt, die Becken zischen, bis der Chor einsetzt und der Beat beginnt. So erzeugen die fünf Musiker aus Jena immer ihre ganz eigene Stimmung. Und das Publikum darf lachen, weinen, zittern oder sich einfach nur freuen, dabei zu sein.

facebook.com/beaperfectgentleman

soundcloud.com/aperfectgentleman

BANDABEND

Samstag, 20. April ab 23 Uhr

Villa am Paradies



Aufgabenverwaltung

gemeinsame Kommunikation

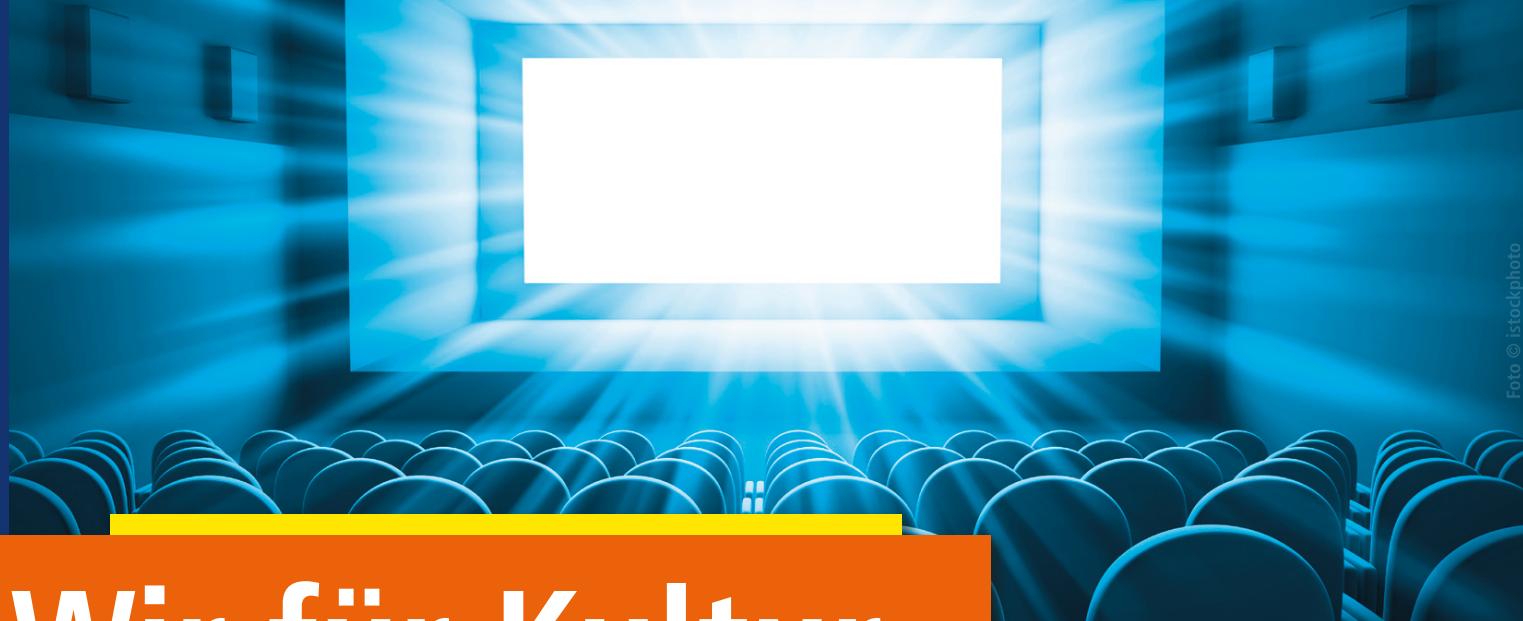
Dokumentenbearbeitung

Terminmanagement

Mobiles Kontakt- & Projektmanagement *an jedem Drehort zu jeder Zeit mit jedem Endgerät*



Mit dem TecArt-CRM verbinden Sie vielfältigste Einsatzmöglichkeiten mit effizienter Teamarbeit.
Schaffen Sie über alle Ziel- und Akteursgruppen hinweg eine transparente Organisation und Koordination.



Wir für Kultur. Mit all unserer Energie.

www.stadtwerke-jena-energie.de

stadtwerke
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE

S P O N S O R E N



WEITERE UNTERSTÜTZER



FÖRDERER



Tickets**Block-Ticket**

ein Filmblock
6 Euro (5 Euro)

Kombi-Ticket

zwei Filmblocke
10 Euro (9 Euro)

Festival-Ticket

komplettes Festival
40 Euro (30 Euro)

B-Sides / Schock Block

6 Euro (5 Euro)

Kahla Special

3 Euro

cellu l'art Party (Freitag) /**Fachschaftsparty (Mittwoch)**

3 Euro

Kombi-Ticket

Party + Filmblock
7,50 Euro (6,50 Euro)

Bandabend (Samstag)

5 Euro

Tickets und Vorverkaufsstellen
unter www.cellulart.de

Spielorte

Faulloch am Johannisplatz
Johannisstraße
Ecke Intershop Tower
07743 Jena

Villa am Paradies
Knebelstraße 3
07743 Jena

Herausgeber

cellu l'art –
Festival Jena e.V.
Postfach 100652
07706 Jena

V.i.S.d.P.
Christoph Matiss

Beiträge
Dr. Albrecht Schröter
Frank Schenker
Ece Özturek Çil
Christoph Matiss
Andreas Neumann
Bettina Siebert
Julia Garbe
Vanessa Werner

Anzeigenredaktion
Meier und Teicher GbR – Show
und Veranstaltungsservice

Gestaltung
Tobias Wolf

Druck
Format Jena

Mitwirkende

Vorsitzender
Christoph Matiss

Stellvertretende Vorsitzende
Vanessa Werner

Geschäftsführer
Robert Wagner

Finanzen
Susan Kuhne

**Organisation und
Location Management**
Andreas Neumann

Partys und Bands
Benjamin Grimm
Karsten Hertrich

Jury- und Gästebetreuung
Laura Plewe
Luise Giggle

Fotowettbewerb
Laura Plewe
Tina Sosna

Programmatik

Manuela Lindig
Tilman Schreiber
Daniel Magner
Fagus Pauly

Presse / PR
Bettina Siebert

Lutz Granert
Nadine Macha
Luise Giggle
Sebastian Holz
Elisabeth Wenk
Nina Schwoebel

Länderschwerpunkt
Julia Garbe
Wiebke Winter
Hannah Neumann

Technik
André Meier
Julius Wirsching

Gestaltung & Website
Tobias Wolf
www.augentier.eu

CELLU ART

KURZ FILM FESTIVAL JENA



www.cellularart.de
www.bildflimmern.de
facebook.com/cellularart